

## Ambulant Unterstütztes Wohnen Anfragebogen

Stand 08/2023

## **AUW im Landkreis Neumarkt**

für Menschen mit Suchterkrankungen und/ oder psychischer Erkrankungen

√ Finzelwohnen

Seelstraße 11a 92318 Neumarkt

Tel. 09181 6981701 Mobil 0175 1972348 Fax 09181 440905

ambulant-wohnen-neumarkt@diakonie-nah.de

## **AUW im Nürnberger Land**

Für Menschen mit Suchterkrankungen und Doppeldiagnosen

- √ Wohngemeinschaften
- √ Einzelwohnen

Spitalgasse 6 91217 Hersbruck

Tel. 09151 8300755 Fax 09151 8300756

<u>ambulant-wohnen-nuernberger-land@diakonie-nah.de</u>

www.diakonie-nah.de

Leben Sie alleine oder mit jemanden zusammen (z.B. Partner, Mitbewohner, Kinder/ Enkelkinder)?

Gehen Sie einer Beschäftigung/ Arbeit nach? Wenn ja, welcher und wie häufig?

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Um ein Untermietverhältnis für eine unsere Wohngemeinschaften eingehen zu können, müssen Sie vor dem Einzug den Nachweis einer Haftpflichtversicherung vorlegen. Das Abschließen einer Haftpflichtversicherung ist für alle Bewohner:innen unserer Wohngemeinschaften verpflichtend.

Wie sieht Ihre finanzielle Situation aus? Sind Sie auf finanzielle Unterstützung angewiesen? Wenn ja, woher bzw. von wem erhalten Sie diese?
Haben Sie Schulden? Wenn ja, in welcher Höhe?
Haben Sie eine gesetzliche Betreuung? (Name und Anschrift des gesetzl. Betreuers & Aufgabenbereiche)
Wie sieht Ihre Tagesstruktur/ Tagesgestaltung aus?
Was sind Ihre Hobbys, welche Interessen haben Sie? Was machen Sie in Ihrer Freizeit?
Haben Sie derzeit enge Freundschaften oder Bezugspersonen, die Sie regelmäßig sehen? Wenn nein, gal es früher solche Freundschaften? Warum endeten diese?
Fragen zur eigenen Persönlichkeit
1. Wie sehen Sie sich selbst? Welche Charaktereigenschaften haben Sie? Was ist typisch für Sie?
2. Welche Stärken und Schwächen haben Sie?
3. Was schätzen andere an Ihnen?
4. Was schätzen Sie an sich selbst?

weshalb?

5. Was stört andere an Ihnen? 6. Was stört Sie selbst an sich? Körperliche und psychische Gesundheit Welche körperlichen und/ oder psychischen Diagnosen sind bei Ihnen bekannt? Nehmen Sie Medikamente? Wenn ja, wofür und welche? Liegt bei Ihnen eine Behinderung vor? Wenn ja, welche? (Behinderungsgrad) Hatten Sie schon mal Suizidgedanken oder Suizidabsichten? Wenn ja, wann, wie häufig und warum (Auslöser)? Haben Sie sich schon einmal selbst verletzt oder versucht sich selbst zu verletzen? Weitere Anbindungen Sind Sie aktuell bei weiteren Institutionen angebunden (z. B. Beratungsstellen; Selbsthilfegruppen etc.)? Wenn ja, bei welchen? Waren Sie aufgrund Ihres Konsums oder aufgrund psychischer Probleme schon mal in ambulanter oder stationärer Behandlung (z. B. Entgiftungen; Therapien)? Wenn ja, wann, wo, wie lange, wie häufig und

Welchen Nutzen konnten Sie aus der Behandlung für sich ziehen, bzw. was hat es Ihnen gebracht?

Was? (Substanz/ Suchtmittel/Verhalten)			
Wie viel? (Menge)			
Wie? (Konsumform)			
Wann? (Häufigkeit)			
Warum?			

Hatten Sie schon Delirien (Vorstellungen, Bilder oder Geräusche, die nicht wirklich vorhanden waren) oder Krampfanfälle? Wenn ja, wann und wie viele?

Gab es oder gibt es andere körperliche Folgen, die durch den Konsum entstanden sind? Wenn ja, welche?

Gab es psychische Folgen, die durch den Konsum entstanden sind (z. B. Psychosen)? Wenn ja, wann und welche?

Gab es Abstinenzphasen? Wenn ja, wie lange und wie kam es dazu?

Gab es Reduktionsphasen? (Dauer, Gründe für Reduktion)

Was möchten Sie an Ihrem Konsumverhalten ändern und warum? Mit welchem Ziel?

Fragen zu Delikten/ offenen Verfahren
Gibt es momentan offene Verfahren?
☐ Ja, weshalb? ☐ Nein
Gab es in der Vergangenheit Verfahren bzw. Aufenthalte in der JVA?
☐ Ja, weshalb und wie lange?
□ Nein
Gibt es momentan Auflagen, Bewährung, wenn ja, welche?
Name des Bewährungshelfers
Fragen zu ihrer Motivation
Was muss sich ändern, damit Sie ein für sich zufriedenstellendes Leben führen können?
Was möchten Sie an sich selbst ändern? Warum?
Warum möchten Sie ambulant betreut werden?
Was erwarten Sie vom Betreuten Wohnen?
Datum Unterschrift